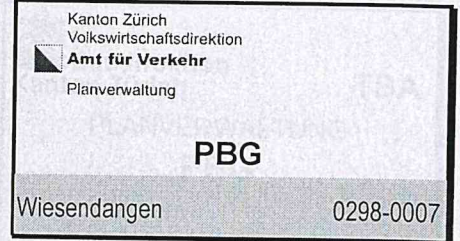


**Auszug aus dem Protokoll
des Regierungsrates des Kantons Z
Sitzung vom 11. Dezember 1958**



4403. **Baulinien.** Mit Eingabe vom 9. Juli 1958 ersuchte der Gemeinderat Wiesendangen um Genehmigung seines Beschlusses vom 30. Mai 1958 betreffend Festsetzung von Baulinien an den Strassen I. Kl. Nrn. 2 und 3 sowie an den Strassen II. Kl. Nrn. 5, 6, 7, 10 und 11 in Wiesendangen. Gegen diesen im kantonalen Amtsblatt vom 6. Juni 1958 veröffentlichten Beschluss gingen gemäss dem Zeugnis des Bezirksrates Winterthur vom 26. Juni 1958 keine Rekurse ein.

Die an den genannten Strassen festgesetzten Baulinien weisen Abstände von 18 bis 21 m auf; sie entsprechen der Verkehrsbedeutung dieser Strassen.

Der Genehmigung der Vorlage steht nichts entgegen.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Der Beschluss des Gemeinderates Wiesendangen vom 30. Mai 1958 betreffend Festsetzung von Baulinien an folgenden Strassen:

1. Station Attikon (Gemeindegrenze) bis zur Unterführung SBB;
 2. Unterführung SBB bis Parzelle Nr. 366;
 3. Riedstrasse, Unterführung SBB bis Stationsstrasse;
 4. Hegistrasse, Gemeindegrenze bis Dorfstrasse;
 5. Attikerstrasse, Dorfstrasse bis Parzelle Nr. 481;
 6. Strasse gegen Bertschikon, Oberhof bis Parzelle Nr. 595;
 7. Strasse gegen Elsau, Oberhof bis Parzelle Nr. 580
- in Wiesendangen wird gemäss den eingereichten Plänen genehmigt.

II. Der Gemeinderat Wiesendangen wird eingeladen, die vorstehende Genehmigung öffentlich bekanntzugeben.

III. Mitteilung an den Gemeinderat Wiesendangen, unter Rücksendung je eines Planexemplares mit Genehmigungsvermerk, den Bezirksrat Winterthur sowie an die Baudirektion.

Zürich, den 11. Dezember 1958.

Vor dem Regierungsrate,
Der Staatsschreiber:

H. Isler



Verfügung vom **21. März 2000**

B 2

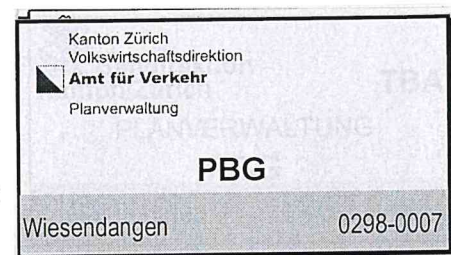
Gemeinde Wiesendangen

**Teilweise Aufhebung von Verkehrsbaulinien an der Gemeindehausstrasse / Wannenstrasse
Abschnitt Dorfstrasse S-2 bis Schulstrasse und**

**Teilweise Aufhebung von Verkehrsbaulinien an der Bahnstrasse
Abschnitt Grenze Rickenbach bis Hauptstrasse S-1**

Der Gemeinderat Wiesendangen hat mit Beschluss vom 25.10.1999 die bestehenden Verkehrsbaulinien RRB Nr. 4403/1958 an der Gemeindehausstrasse / Wannenstrasse, Abschnitt Dorfstrasse S-2 bis Schulstrasse und an der Bahnstrasse, Abschnitt Grenze Rickenbach bis Hauptstrasse S-1, teilweise aufgehoben. Die rechtliche und technische Überprüfung der Vorlage gibt zu keinen Beanstandungen Anlass.

Auf Antrag des Tiefbauamtes
verfügt die Baudirektion:



- I. Der Beschluss des Gemeinderats Wiesendangen vom 25.10.1999 betreffend die teilweise Aufhebung von Verkehrsbaulinien an der Gemeindehausstrasse / Wannenstrasse, Abschnitt Dorfstrasse S-2 bis Schulstrasse und an der Bahnstrasse, Abschnitt Grenze Rickenbach bis Hauptstrasse S-1, wird gemäss den eingereichten Plänen genehmigt.
- II. Der Gemeinderat Wiesendangen wird eingeladen, die vorstehende Genehmigung öffentlich bekannt zu machen.
- III. Mitteilung an:
 - Gemeinderat Wiesendangen, 8542 Wiesendangen (unter Rücksendung von zwei Baulinienplänen mit Genehmigungsvermerk)
 - Tiefbauamt: Gebietsingenieur Nord; Rechtsdienst; Techn. Büro, Glattbrugg; Planarchiv (unter Beilage von zwei Baulinienplänen mit Genehmigungsvermerk sowie den Stammakten)

Zürich, **21. März 2000**

Bo/Ze

Sachbearbeiter: Philip Boller

Tel. 01 - 828 15 88

Für den Auszug

Tiefbauamt des Kantons Zürich